

Über STICKOXIDE und den DIESELMOTOR

geschrieben von Admin | 2. Oktober 2017

von Reinhard Marx

In der aktuellen politischen Debatte um die Reinhaltung der Luft im Straßenverkehr wird der Dieselmotor als wesentliche Ursache für Grenzwertüberschreitungen der von der EU festgesetzten Emissionskonzentrationen dargestellt. Für den Fachmann ergibt sich der Eindruck, dass weder Politiker noch Umweltverbände wissen, was sich eigentlich im Dieselmotor abspielt, es wird von Messwerten, Gefährdungspotentialen und angeblich erforderlichen Maßnahmen in einer Weise geredet, die den technisch nicht gebildeten Zuhörer daran zweifeln lässt, ob dieser früher so hochgelobte Motor wirklich noch die richtige Maschine für das Transportwesen ist.

Elektromobilität in Deutschland – ein Alternativvorschlag für den Stadtverkehr

geschrieben von Admin | 2. Oktober 2017

von Reinhard Marx

Die Deutsche Bundesregierung plant langfristig den Ersatz von benzin- bzw. dieselöl-getriebenen Fahrzeugen durch elektrisch angetriebene, wozu sehr leistungsstarke Akkumulatoren erforderlich sind.

Facetten der Mathematik

geschrieben von Admin | 2. Oktober 2017

von Willy Marth

Die ältesten Dokumente der Mathematik sind ungefähr 30.000 Jahre alt. Es sind Einkerbungen auf Knochen, die keine schmückende Funktion haben, sodass es sich nur um Zahlendarstellungen in der Größenordnung von 50 bis 60 handeln kann. Die Babylonier hatten bereits ein Stellenwertsystem zur Basis 60, also nicht wie wir zur Basis 10. Damit konnten sie addieren, subtrahieren, multiplizieren und dividieren.

Fukushima: Schuldige werden gesucht

geschrieben von Admin | 2. Oktober 2017

wie überall wenn „Verantwortung“ übernommen werden muss, sind die „Verantwortlichen“, obwohl bei keiner Gelegenheit diese wichtigste Komponente ihrer jeweiligen Stellung, eher mit der Lupe zu suchen als sich freiwillig eben dieser Verantwortung zu stellen. So auch bei der Aufarbeitung der eindeutig vermeidbaren Fukushima Havarie. Unser Autor Dr. Willy Marth zeichnet den aktuellen Stand der Aufarbeitung nach.

Trotz Abwahl: Bundesumweltministerin bewilligt die ersten 60 Klimaschutz-Nachbarschaftsprojekte

geschrieben von Admin | 2. Oktober 2017

von Michael Limburg

Die Wahl vom 24.9.17 glich einem Donnerschlag. Die regierende GroKo wurde vom Wähler mit dramatischen Verlusten in die politische Wüste geschickt. Die kleinen Parteien wurden gestärkt, der große Gewinner war jedoch die AfD, die der Energiewende samt Klimaschutz, nur Vorwand für sinnlose aber Gesinnungsfreunde stärkenden Geldregen, so bald wie irgend möglich ein Ende setzen will. Das wissend streut die gerade abgewählte Bundesumweltministerin Hendricks noch schnell Millionen unter Ihren Gesinnungsfreunden aus.